

1. Einleitung

Klinische Tumorregister geben einen Einblick in die tägliche Behandlungspraxis. Der zentrale Fokus des Tumorregisters Lungenkarzinom (TLK) liegt auf der medikamentösen Antitumorbehandlung des Lungenkarzinoms durch niedergelassene Onkologen.

Anders als in klinischen Studien werden in der täglichen Praxis Patienten aller Altersgruppen mit unterschiedlichen Begleiterkrankungen und Risikoprofilen behandelt.

Hier präsentieren wir erstmals Daten zur palliativen 1st-line Antitumorbehandlung aus dem TLK.

2. Methode

Im Tumorregister Lungenkarzinom wird in Kooperation mit dem AKS der Behandlungsverlauf von 2000 Patienten mit nicht-kleinzelligen (NSCLC) und kleinzelligen (SCLC) Tumoren untersucht, die bei Einschluss entweder (neo-) adjuvant oder palliativ 1st-line behandelt werden.

Über 80 niedergelassene Hämato- / Onkologen dokumentieren mindestens einmal pro Halbjahr den Verlauf der Tumorerkrankung. Vorgesehen ist die Teilnahme von deutschlandweit insgesamt 100 Zentren.

Das TLK rekrutiert aktiv seit Januar 2010. Neben der medikamentösen antitumoralen Behandlung werden soziodemographische Daten, Komorbidität, Metastasierungsmuster, behandlungsrelevante Entscheidungsprozesse, Begleiterkrankungen und Nebenwirkungsprofile erfasst.

NSCLC - Eingesetzte Schemata

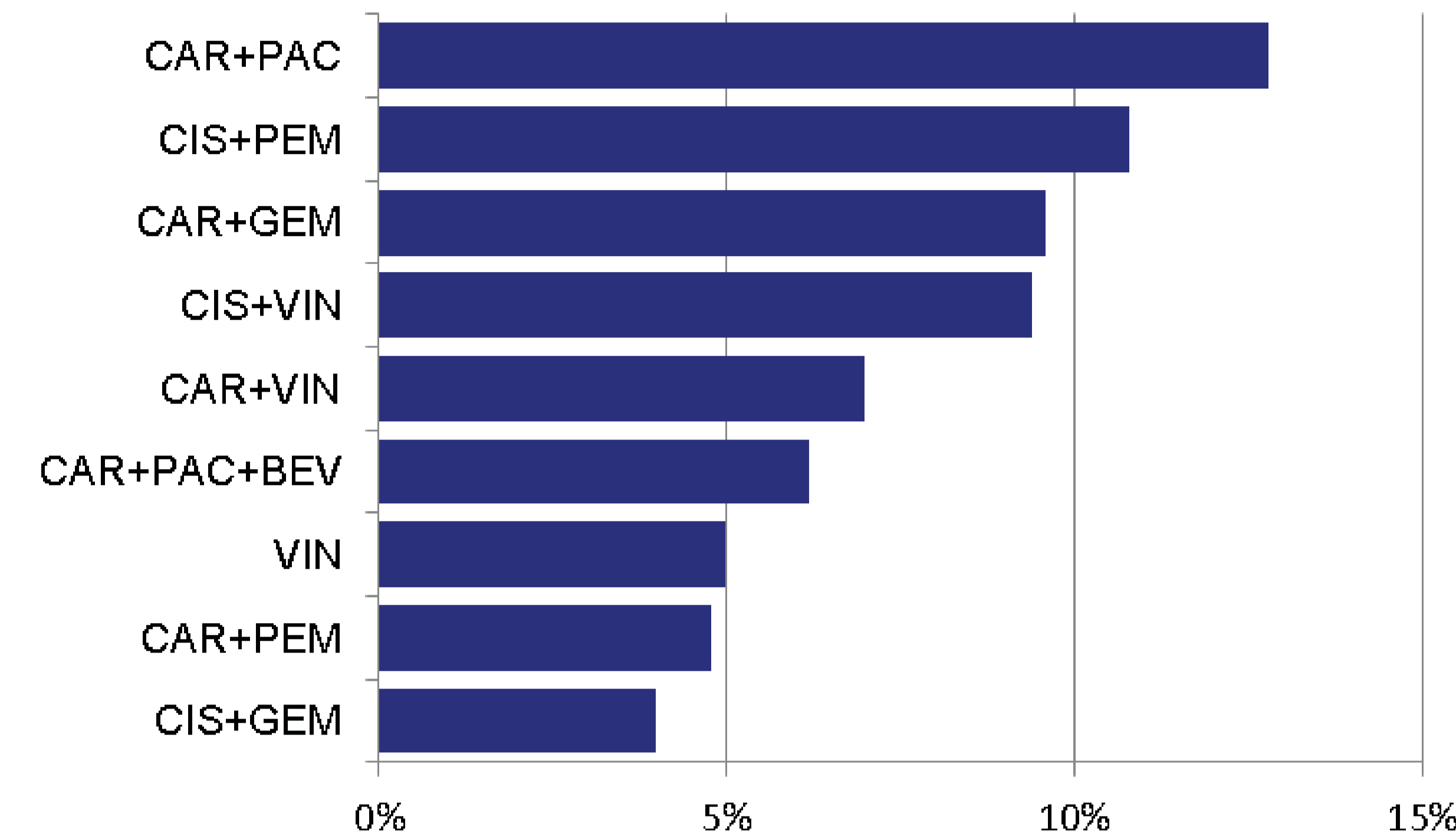


Abbildung 1: Relative Häufigkeit der neun am häufigsten eingesetzten Schemata - palliativ 1st - line - NSCLC [n=498]

BEV: Bevacizumab | CAR: Carboplatin | CIS: Cisplatin
 ETO: Etoposid | GEM: Gemcitabin | PAC: Paclitaxel
 PEM: Permetrexed | TOP: Topotecan | VIN: Vinorelbin

SCLC - Eingesetzte Schemata

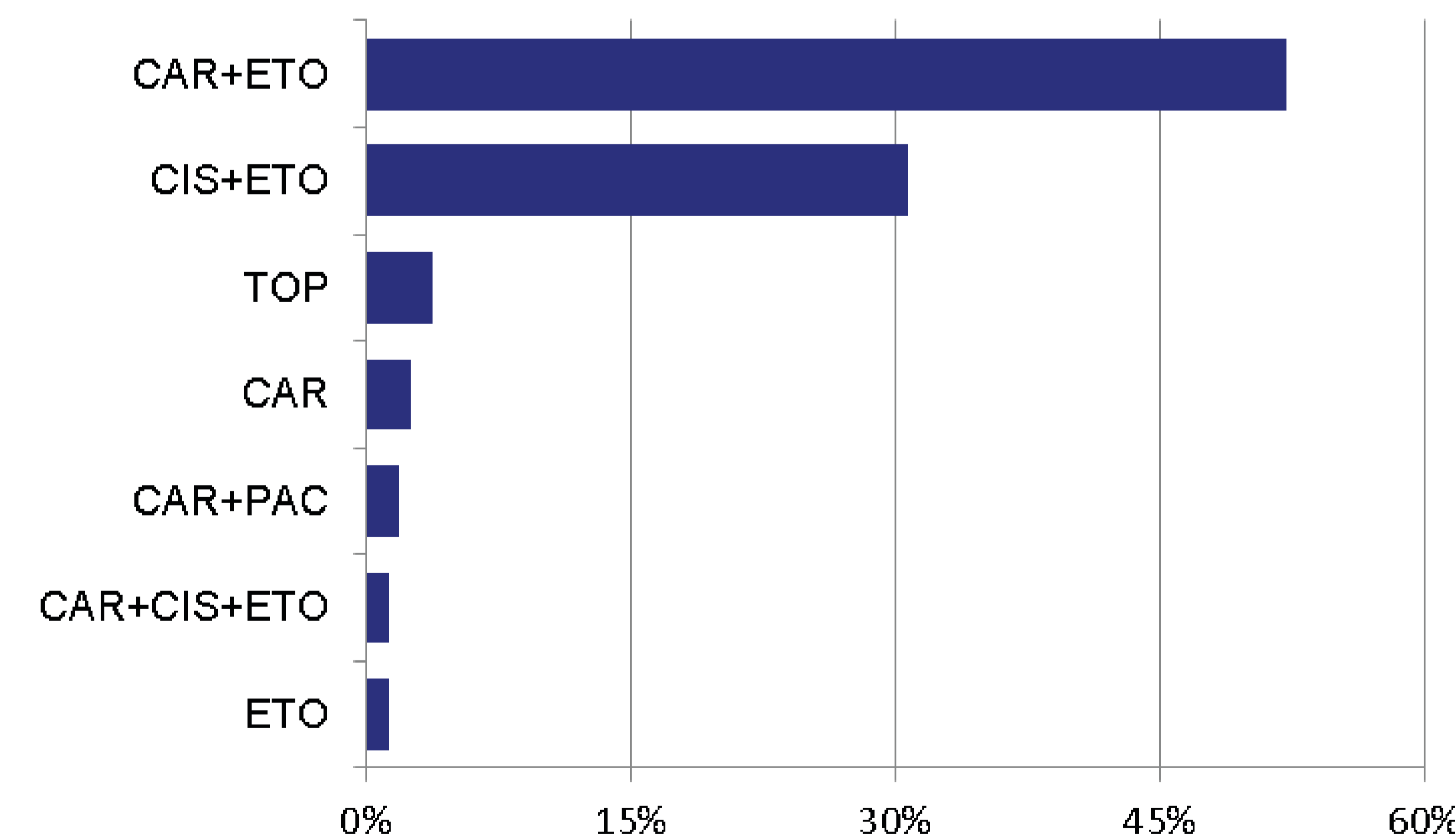


Abbildung 2: Relative Häufigkeit der sieben am häufigsten eingesetzten Schemata - palliativ 1st - line - SCLC [n=166]

3. Ergebnisse

Mit Datenstand August 2011 sind Daten von N = 885 Patienten im TLK auswertbar. Davon werden palliativ 1st-line n = 498 mit NSCLC und n = 166 mit SCLC behandelt.

Zum Zeitpunkt der Primärdiagnose sind palliative 1st-line Patienten mit NSCLC Ø 67 Jahre (Männer) bzw. 65 Jahre (Frauen) alt. Palliativ behandelte SCLC Patienten sind Ø 66 Jahre (Männer / Frauen) alt.

62% aller an NSCLC erkrankten Patienten haben ein Adenokarzinom und 29% ein Plattenepithelkarzinom. Bei 3% der Patienten wurden großzellige Karzinome festgestellt.

Palliativ 1st-line werden NSCLC Patienten am häufigsten mit Carboplatin + Paclitaxel (13%), Cisplatin + Pemetrexed (11%), Carboplatin + Gemcitabin (10%) und Cisplatin + Vinorelbin (9%) behandelt (Abb. 1). SCLC Patienten werden palliativ 1st-line überwiegend mit Carboplatin + Etoposid (52%) oder Cisplatin + Etoposid (31%) behandelt (Abb. 2).

4. Schlussfolgerung

Die Daten zeigen, dass Patienten mit NSCLC 1st-line durch niedergelassene Onkologen in Deutschland äußerst differenziert behandelt werden.

Die meisten Behandlungen basieren auf einer Platinverbindung, die mit verschiedenen Substanzen kombiniert wird. Die Behandlung des SCLC wird von zwei Behandlungsschemata dominiert.

Faktoren, die die differenzierte Behandlungswahl beeinflussen, wie z.B. Alter oder Komorbidität, werden im weiteren Verlauf des Registers analysiert.